

Wasserkraftwerk: Erforderliche Konformität der flussauf- und abwärts führenden Systeme

➤ PROJEKTbeschreibung

Seit dem Jahr 1894 betreibt das Heiligtum Unserer Lieben Frau von Lourdes ein Wasserkraftwerk am Gave de Pau. Die vom französischen Staat erteilte Konzession zur Stromerzeugung ist inzwischen abgelaufen.

Die Erneuerung der Konzession erfordert die Einhaltung der für die ökologische Stabilität des Flusses unerlässlichen Vorgaben für flussauf- und abwärts führende Systeme. Umfangreiche Arbeiten sind hierzu notwendig; parallel dazu sucht das Heiligtum nach einer Optimierung seiner Stromerzeugungskapazitäten und möglicherweise die Einrichtung von archimedischen Schrauben.

➤ PROJEKTvorgabe

Das Wasserkraftwerk deckt 50% des jährlichen Strombedarfs des Heiligtums. Angesichts der Anwesenheit von kranken und im aktiven Leben stehenden Pilgern und der Vielfalt der Aktivitäten im Heiligtum, ist eine ununterbrochene Stromversorgung wichtig. Die Konformität der Anlage sollte dazu beitragen, ihre ökologischen Auswirkungen auf den Gave de Pau, einen Fluss mit großer Migration und ein „Natura 2000“-Gebiet, als Teil des Netzes natürlicher und naturnaher Gebiete der Europäischen Union mit außergewöhnlichen Ressourcen für Wälder und Wildtiere, zu minimieren. Dieses Projekt zielt zudem darauf ab, die Unabhängigkeit des Heiligtums von Energiepreisschwankungen zu erhalten und, wenn möglich, auszubauen.



Kopf von ca. 40 cm Fischpassage bei niedrigem Wasserstand

➤ FINANZENTWURF

Untersuchungen	165 000 €
Arbeiten	935 000 €
Gesamtsumme	1 100 000 €

➤ ZEITPLAN

- 2022 Start der Ausschreibungen für die Planungs- und Bauphase
- 2022 Start von Projektstudien in Absprache mit der französischen Agentur für Biodiversität
- 2023 4-monatige Arbeitsphase

➤ FINANZIERUNG

Insgesamt 1.100.000 €

Adour-Garonne Wasser Gesellschaft: 660.000 €

Sponsoren: 440.000 €

➤ KONTAKT

Stéphanie Shaw, Verantwortlich für Ressourcen der Wallfahrtsstätte Unserer Lieben Frau von Lourdes stephanie.shaw@lourdes-france.com / Tel. +33 6 21311636

Die Ausführung dieses Projekt fällt unter die Aufsicht von Sébastien Maysounave, dem Baudirektor der Wallfahrtsstätte sebastien.maysounave@lourdes-france.com .

Für alle durchzuführenden Studien und Arbeiten verpflichtet sich das Heiligtum Unserer Lieben Frau von Lourdes, so weit wie möglich 3 Angebote (mindestens 2) zu erstellen und die Budgets strikt einzuhalten. Den Spendern werden Nachweise über alle Ausgaben zur Verfügung gestellt.